



Ilker Arcayürek

Tenor

Ilker Arcayürek ist erster Preisträger des Internationalen Wettbewerbs für Liedkunst der Hugo Wolf Akademie Stuttgart 2016. Im Vorjahr war er Finalist beim BBC Cardiff Singer of the World Wettbewerb und wurde von BBC Radio 3 zum New Generation Artist bis Ende 2017 gewählt. Rezitaldebüts in der Saison 2017-18 führen Ilker Arcayürek zum Eröffnungskonzert der Schubertiada nach Vilabertran, zum L'Auditori nach Barcelona, an die Town Hall in Birmingham sowie zum Heidelberger Frühling, zum „Divan of Song“ nach Hamburg und zum Liedrezital Zürich. Partner am Klavier sind dabei Hartmut Höll, Burkhard Kehring, Simon Lepper und Wolfram Rieger. Seinem gefeierten Rezitaldebüt an der Wigmore Hall in der letzten Saison folgte die sofortige Wiedereinladung für ein Rezital im Januar 2018. Zu Beginn der neuen Saison erscheint Ilker Arcayüreks erste CD-Einspielung – „Der Einsame“ mit Liedern von Franz Schubert begleitet von Simon Lepper bei Champs Hill Records.

Ilker Arcayürek wurde in Istanbul geboren und wuchs in Wien auf. Erste Erfahrungen auf internationalen Bühnen und an der Staatsoper Wien, der Wiener Volksoper und der Wiener Kammeroper sammelte er als Solist beim Mozart Knabenchor Wien. Er war Mitglied des Arnold Schönberg Chors und studierte mit Sead Buljbasic in Wien. Er nahm an Meisterklassen mit Sir Thomas Allen, Alfred Brendel, Ileana Cotrubas und Thomas Quasthoff teil. 2010 wurde er Mitglied des Opernstudios an der Oper Zürich und trat unter anderem in Produktionen von Rossinis *Otello* (Gondolier), Mozarts *Così fan tutte* (Ferrando) und Janáček's *From the House of the Dead* (Aljeja) auf. In der Saison 2013/14 war Ilker Arcayürek Ensemblemitglied des Stadttheaters Klagenfurt und sang den Italienischen Sänger in *Der Rosenkavalier*, Malcom in *Macbeth*, The Prince in *The Love for Three Oranges*, Alfred in *Die Fledermaus* und Tamino in *Die Zauberflöte*. Seit der Saison 2015/16 ist Ilker Arcayürek Ensemblemitglied am Staatstheater Nürnberg. In Nürnberg umfasst sein Repertoire Rodolfo in *La Bohème*, Don Ottavio in *Don Giovanni*, Nadir in *Les pêcheurs de Perles*, sowie in der Saison 2017-18 Debüts in den Titelrollen von *Idomeneo* und *Il Ritorno d'Ulisse in patria*. Im Frühjahr 2016 gab Ilker Arcayürek sein Debüt am Teatro Real in Madrid. Er sang die Rolle des Claudio in Wagners *Das Liebesverbot* unter der Leitung von Ivor Bolton und der Regie von Kasper Holten. Weitere Auftritte umfassten unter anderem der Sohn in Hossam Mahmouds *Tahrir* am Salzburger Landestheater unter der Leitung von Mirga Gražinytė -Tyla.

Ilker Arcayürek verfügt über ein breites Repertoire an Werken aus der Oratorien- und Konzertliteratur und tritt regelmäßig auf der Konzertbühne auf. In der Saison 2016/17 machte er sein Debüt im Concertgebouw Amsterdam und in Utrecht als Solist in Schuberts *Messe Nr.5* und Mozarts *Litaniae de venerabili altaris sacramento* mit der Niederländischen Radio Philharmonie und Frieder Bernius sowie sein Debüt in der Dresdner Kreuzkirche als Evangelist und Arien-Tenor in der *Matthäus-Passion* mit dem Dresdner Kreuzchor und der Dresdner Philharmonie unter der Leitung von Roderich Kreile.

[Rev. Aug 2017. Please disregard any pre-existing biographical information. Thank you.]